



Stiftung für KlinkClowns in Bayern

Beitrag

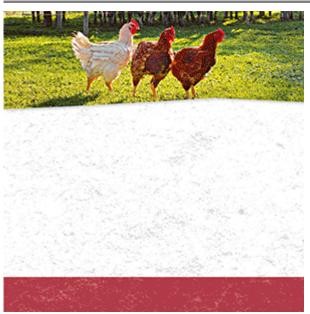
Elisabeth Makepeace, die vor über 24 Jahren den Verein KlinikClowns Bayern e.V. ins Leben gerufen hatte, hat jetzt eine Stiftung gegründet: Seit 31. Januar 22 ist die Stiftung Lachen schenken – KlinikClowns mit Sitz in Landshut als rechtsfähige öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts anerkannt. Ihre schöne und anspruchsvolle Aufgabe ist es, kranken Menschen in schweren Zeiten Fröhlichkeit schenken. Sie unterstützt im Gesundheitswesen und in der Wohlfahrtspflege: Die KlinikClowns besuchen schwerkranke Kinder, ältere und behinderte Menschen in Krankenhäusern, Hospizen, in Seniorenheimen sowie Integrationseinrichtungen, ermöglichen ihnen fröhliche Begegnungen und psychische Stärkung und können so Genesungsprozesse oft maßgeblich unterstützen.

Der Präsident der Regierung von Niederbayern Rainer Haselbeck würdigte bei der Überreichung der Stiftungsurkunde das Engagement der Gründerin und Initiatorin Elisabeth Makepeace: "Ein Lachen Schenken! Diese wunderbare Idee ist eine echte Erfolgsstory. Mit der Gründung der Stiftung bekommen die "KlinikClowns" eine noch bessere und dauerhafte Grundlage. Ein großes Dankeschön und Kompliment an alle, die mitmachen!"

Der Verein KlinikClowns Bayern e.V. wurde 1998 gegründet und ist mittlerweile der größte KlinikClowns-Verein in Deutschland. Zehntausende Besuche von KlinikClowns haben bereits Trost und Zuversicht gespendet. Um die Arbeit von über 24 Jahren für die Zukunft zu erhalten und zu sichern, hat der Verein die gemeinnützige Stiftung Lachen schenken – KlinikClowns gegründet.

<u>Bericht und Foto:</u> Regierungspräsident der Regierung von Niederbayern Rainer Haselbeck überreicht der Vorstandsvorsitzenden Elisabeth Makepeace die Stiftungsurkunde (Foto: Sarah Pancur, Regierung von Niederbayern)





Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

- 1. Bayern
- 2. Klinik-Clowns
- 3. Regierung von Niederbayern